h da



HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

s:ne

SYSTEM INNOVATION FOR SUSTAINABLE DEVELOPMENT

Befragung "Chemie in Alltagsprodukten?" (Mai 2020)

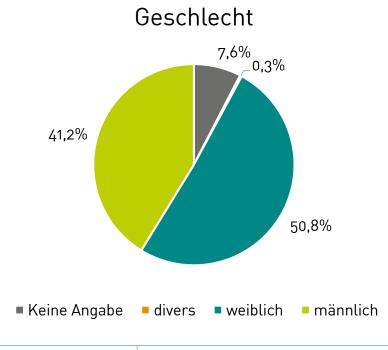
Anna Theis, Helena Müller, Marvin Helferich, Ruby Eshun, Lukas Kauls, Daniel Hanß

Inhalt

- 1. Stichprobe
- 2. Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder
- 3. Labels zur Zertifizierung von Bekleidung & Schuhen
- 4. Wissen über Lederproduktion
- 5. Wichtigste Eigenschaften von Leder
- 6. Zahlungsbereitschaft
- 7. Vorhersage von Kaufverhalten (NAM)
- 8. Scan4Chem App

Bürgerpanel Hochschule Darmstadt

Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit (n = 577)



Alter

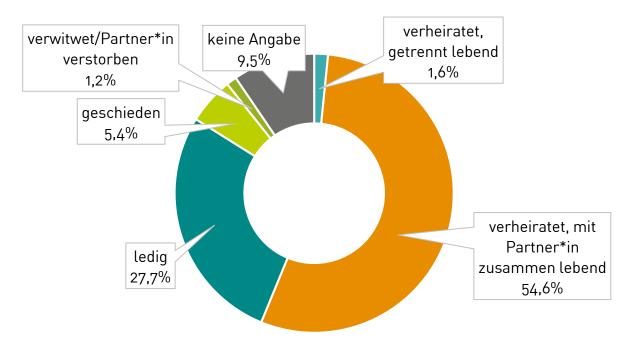
M = 47.73, *SD* = 13.63 (19 – 80 Jahre)

Staatsangehörigkeit

90,2% haben die deutsche Staatsangehörigkeit.



Familienstand (n = 577)













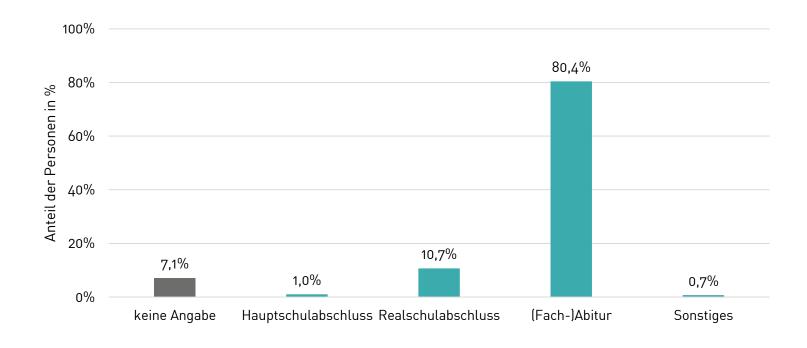






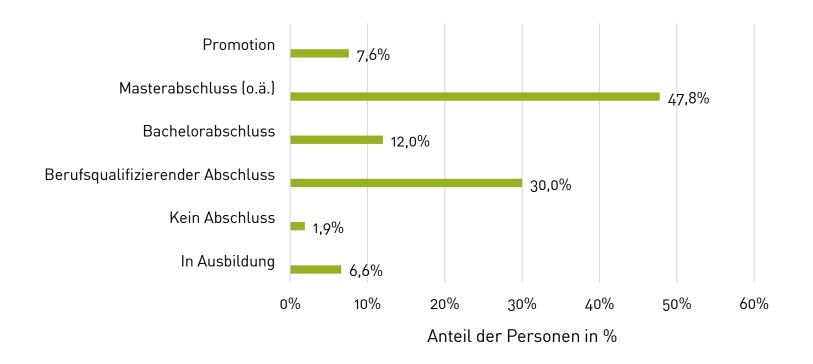
9 software

Formaler Bildungsabschluss (n = 577)





Berufliche Ausbildungsabschlüsse (n = 577)













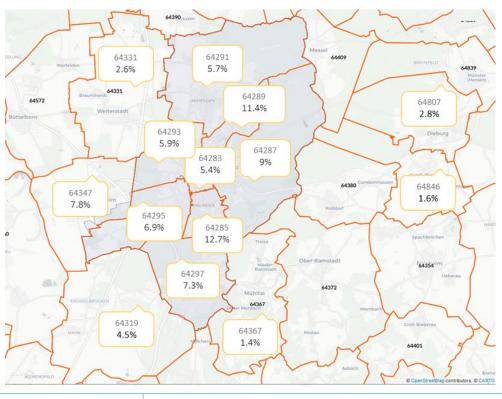








Wohnorte (*n* = 577)



IWU III

∮ software[™]

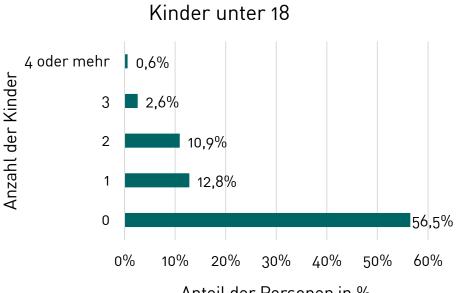
+ 1.2% in 64823 Groß-Umstadt

Haushaltmitglieder (n = 577)

Anzahl Haushaltsmitglieder

$$M = 2.53$$

 $SD = 1.18$

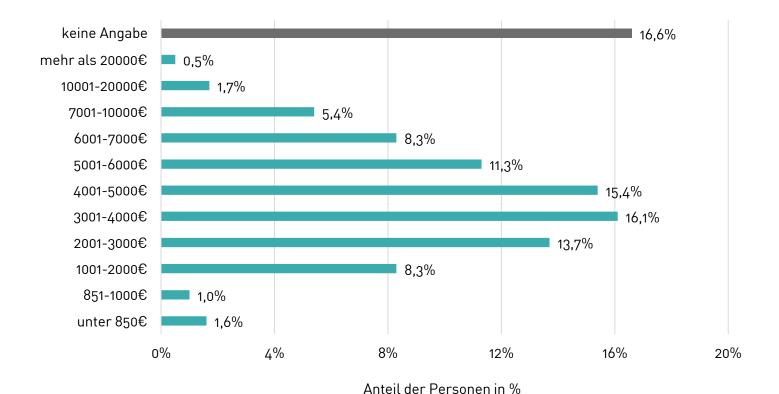


Anteil der Personen in %



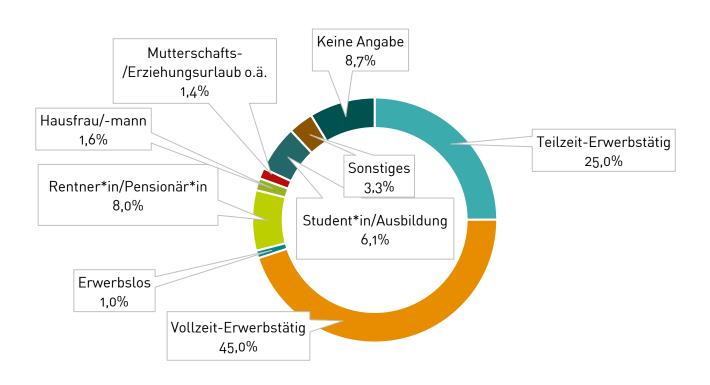
1. Stichprobe

Monatliches Nettoeinkommen pro Haushalt (n = 577)



1. Stichprobe

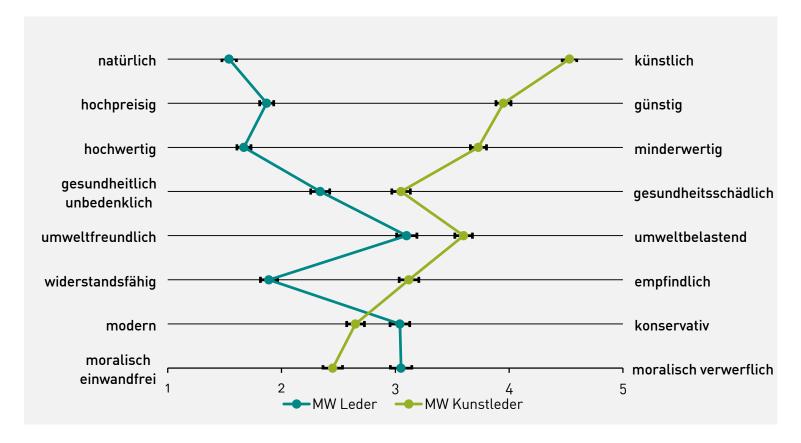
Beschäftigungsverhältnis (n = 577)



ürgerpanel Hochschul Darmstad

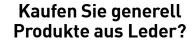
2. Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder

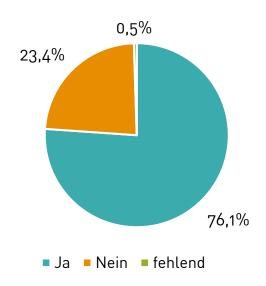
Wahrnehmung von Leder & Kunstleder (n = 577)



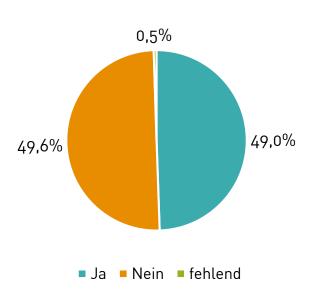
Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder

Kauf von Leder oder Kunstleder (n = 577)





Kaufen Sie generell Produkte aus Kunstleder?













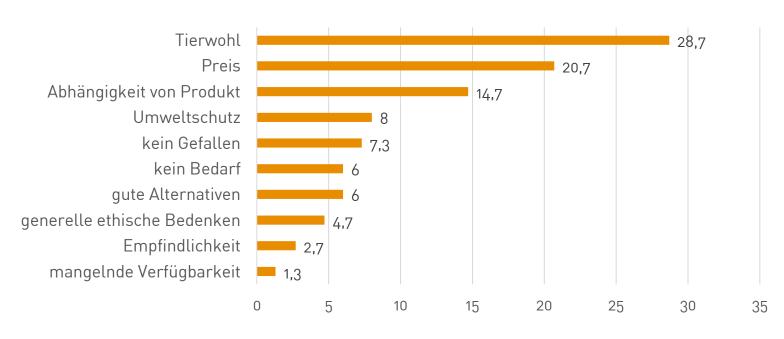






Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder

Warum kaufen Sie keine Produkte aus Leder? (150 Aspekte, n = 122)



■ Gründe gegen Lederkauf in % genannter Aspekte



s:ne Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder

Warum kaufen Sie keine Produkte aus Leder? (150 Aspekte, n = 122)

Tierwohl: "Weil Tiere dafür leiden und sterben. Des Weiteren finde ich die Vorstellung eklig, tote Haut zu tragen."

Preis: "Kann ich mir nicht leisten."

Abhängigkeit von Produkt: "Materialfrage ist zweitrangig, im Vordergrund steht Funktion, Design, Verwendungszweck."

Umweltschutz: "Weil es hierzulande keine 'natürlichen' Lederprodukte mehr gibt und die Gerbereien in der dritten Welt reinste Dreckschleudern sind."

Kein Gefallen: "Kein Interesse, gefällt mir nicht."

Kein Bedarf: "Ich brauche keine Produkte aus echtem Leder."

s:ne Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder

Warum kaufen Sie keine Produkte aus Leder? (150 Aspekte, n = 122)

Gute Alternativen: "Es gibt tolle Produkte bspw. aus recycelten LKW Planen, die mindestens genauso hübsch sind!"

Generelle ethische Bedenken: "ethisch nicht vertretbar (jedenfalls keine Neuware)"

Empfindlichkeit: "Meiner Meinung nach sind diese Produkte schwierig und aufwändig zu pflegen."

Mangelnde Verfügbarkeit: "seltener zu bekommen"





Warum kaufen Sie keine Produkte aus Kunstleder? (313 Aspekte, n = 241)



S software

kauf in % genannter Aspekte

s:ne Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder

Warum kaufen Sie keine Produkte aus Kunstleder? (313 Aspekte, n = 241)

Kein Gefallen

generell: "Entspricht nicht meinem Geschmack"

Optik: "Sieht oft billig aus"

Haptik: "Kunstleder fühlt sich oft unangenehm an."

Olfaktorik: "Diese Produkte haben einen chemischen Geruch."

Geringe Haltbarkeit: "Weil diese Produkte erfahrungsgemäß schneller kaputtgehen."

Chemisches Produkt/Unnatürlichkeit: "Kunstleder ist kein natürliches Produkt. Von daher mit allem belastet und alles belastend was Produktion und Entsorgung mit sich bringt."

Präferenz für echtes Leder: "Ich mag die Eigenschaften natürlichen Leders und finde es viel angenehmer zu tragen und auch schöner."



2.
Wahrnehmung
und Kauf von
(Kunst-)Leder

Warum kaufen Sie keine Produkte aus Kunstleder? (313 Aspekte, n = 241)

Unangenehmes Trage-/Sitzgefühl: "In vielen Produkten fange ich an stark zu schwitzen"

Abhängigkeit von Produkt: "'Generell' ist zu generell. Wir kaufen Produkte, die für die vorgesehene Verwendung geeignet sind."

Kein Bedarf: "Ich mag Leder eigentlich nicht (außer bei Schuhen s.o.). Deshalb muss man das auch nicht imitieren."

Ablehnung von Imitaten: "Ersatzprodukte mag ich nicht. Entweder das Original oder etwas ganz anderes, aber keinen Kunststoff, der so tut, als wäre er Leder."

Umweltschutz: "Das Material stellt ein Entsorgungsproblem dar."

Gute Alternativen: "Es gibt bessere synthetische Textilien als Kunstleder."















9 software

Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder

Warum kaufen Sie keine Produkte aus Kunstleder? (313 Aspekte, n = 241)

Kein "lebendes" Material: "nicht patinafähig - es stellt sich wenig Produktbeziehung ein"

Preis: "überteuert"

















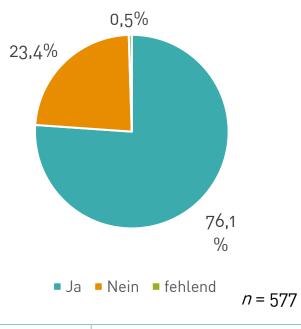


9 software

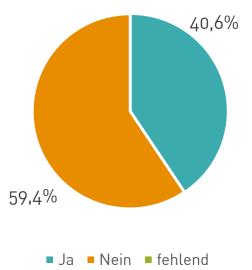
s:ne Wahrnehmung und Kauf von (Kunst-)Leder

Kauf von Lederpflege

Kaufen Sie generell Leder-Pflegeprodukte?



Achten Sie beim Kauf dieser Leder-Pflegemittel auf darin enthaltene Chemikalien?



n = 438



3. Labels zur Zertifizierung von Bekleidung & Schuhen

Überblick über Labels





OETL

GRÜNER KN PF

SOZIAL.ÖKOLOGISCH. STAATLICH.
UNABHÄNGIG ZERTIFIZIERT.

OET100



Internationale Verband der Naturtextilwirtschaft e.V.





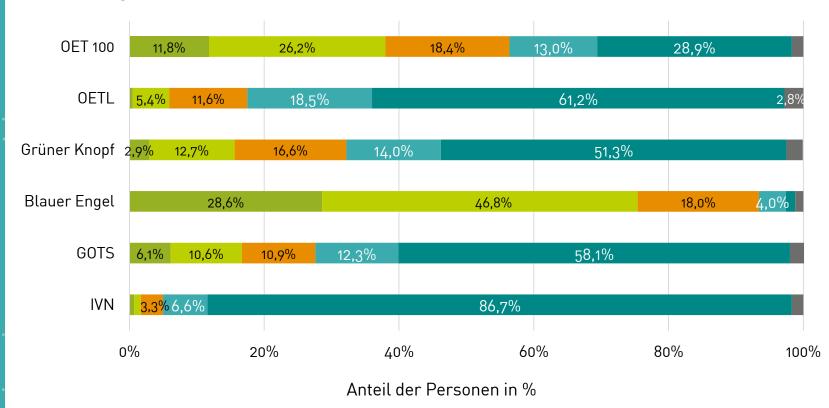
Global Organic Textile Standard

3. Labels zur Zertifizierung von Bekleidung & Schuhen

Wie gut kennen Sie das Label? (n = 577)

eher gut

sehr qut



teils/teils

eher nicht gut

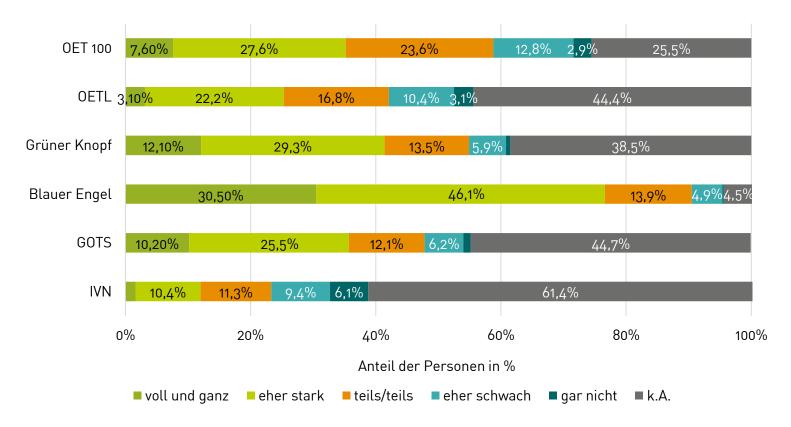
qar nicht

■ k.A.

mstadt

3. Labels zur Zertifizierung von Bekleidung & Schuhen

Wie stark steht dieses Label Ihrer Meinung nach für Umweltschutz? (n = 577)

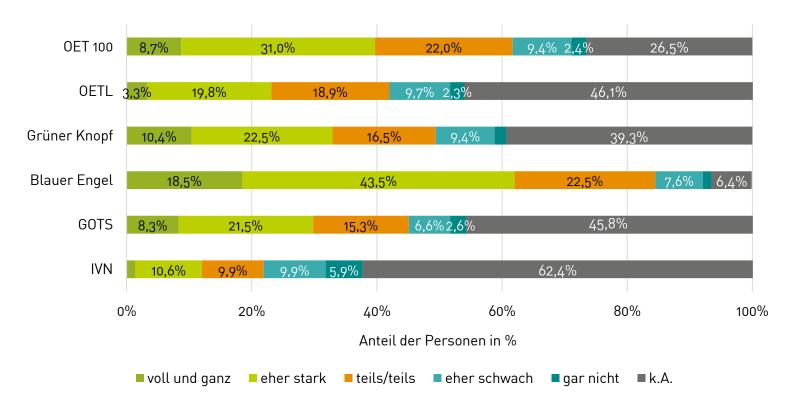


mstadt

23

3. Labels zur Zertifizierung von Bekleidung & Schuhen

Wie stark steht dieses Label Ihrer Meinung nach für Gesundheitsschutz für Verbraucher*innen? (n = 577)



3. Labels zur Zertifizierung von Bekleidung & Schuhen

Zusammenhang zw. Bekanntheit & eingeschätztem Umweltschutz bzw. Gesundheitsschutz

Label	M (SD) Bekanntheit (1-5)	M (SD) Umweltschutz (1-5)	M (SD) Gesundheits- schutz (1-5)	Zusammenhang Bekanntheit & Umweltschutz (Pearsons r)	Zusammenhang Bekanntheit & Gesundheitsschutz (Pearsons r)	Zusammenhang Umwelt- & Gesundheitsschutz (Pearsons r)
IVN	1.19 (0.61), n=567	2.79 (1.12), n=223	2.78 (1.13), n=217	.42***, <i>n</i> =223	.29***, <i>n</i> =217	.81***, <i>n</i> =213
GOTS	1.92 (1.3), <i>n</i> =565	3.67 (0.98), n=319	3.49 (1.04), n=313	.46***, <i>n</i> =319	.42***, <i>n</i> =313	.76***, <i>n</i> =307
Blauer Engel	3.98 (0.87), <i>n</i> =570	4.07 (0.83), n=551	3.75 (0.92), <i>n</i> =540	.39***, <i>n</i> =551	.25***, <i>n</i> =540	.64***, <i>n</i> =539
Grüner Knopf	1.99 (1.22), <i>n</i> =563	3.75 (0.918), n=355	3.50 (1.05), n=350	.12*, <i>n</i> =354	.19***, <i>n</i> =349	.71***, <i>n</i> =346
OETL	1.62 (0.93), n=561	3.21 (1), n=321	3.23 (0.95), <i>n</i> =311	.32***, <i>n</i> =321	.31***, <i>n</i> =311	.67***, <i>n</i> =310
OET100	2.78 (1.42), n=567	3.32 (1.00), <i>n</i> =430	3.46 (0.97), <i>n</i> =424	.28*** , <i>n</i> =429	.39***, <i>n</i> =423	70***, <i>n</i> =424

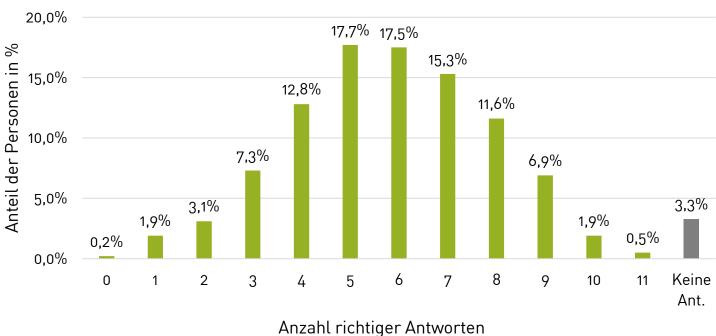
- → durchgehend positive Zusammenhänge mittlerer Stärke zw. Bekanntheit und eingeschätztem Umweltbzw. Gesundheitsschutz der Labels
- → hohe positive Zusammenhänge zwischen eingeschätztem Umwelt- und Gesundheitsschutz

4. Wissen über

Lederproduktion

Wissen über Lederproduktion (n = 577)

Wissensindex: M = 5.81; SD = 2.04



stadt

26

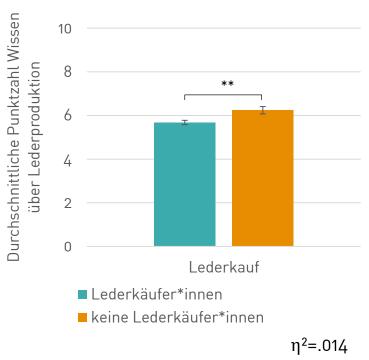
s:ne 4. Wissen über Lederproduktion

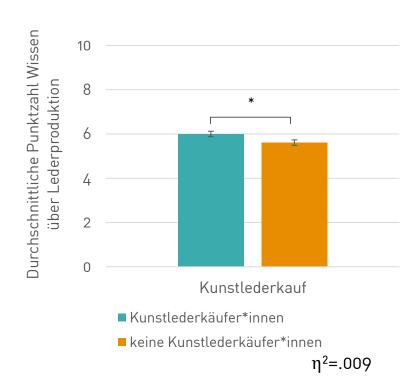
Wissen über Lederproduktion

Quizfragen	✓	n
Der Gerbprozess benötigt viel Wasser.	99,8%	542
Leder ist immer wasserabweisend.	79,2%	529
Das meiste Leder ist aus Rinderhäuten hergestellt.	76,5%	464
Zur Herstellung von Leder werden immer Chemikalien eingesetzt.	74,9%	499
China produziert mehr Leder als Indien, Italien, Argentinien, Portugal, Spanien und Deutschland zusammen.	75,9%	328
Leder ist in der Regel kompostierbar.	71,5%	421
Wegen der zunehmenden Popularität von Vegetarismus sinkt der globale Umsatz an Leder.	61,6%	435
In Deutschland muss eine Gerberei wissen, von welchem landwirtschaftlichen Betrieb die Haut stammt.	57,8%	400
Mehr als die Hälfte des gesamten Leders wird für die Schuhproduktion verwendet.	54,3%	383
"Echtes Leder" ist immer ohne Kunststoffbestandteil.	34,9%	464
Deutsche Hersteller und Händler von Lederwaren sind gesetzlich dazu verpflichtet die im Leder enthaltenen Chemikalien zu kennen.	31,0%	426

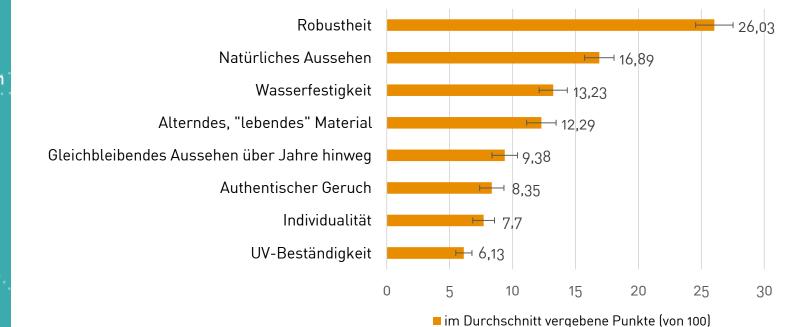
Zusammenhang zw. Wissen über Lederproduktion und (Kunst-)Lederkauf (n = 558)







Wichtigste Eigenschaften von Lederprodukten (n = 407)



4. Eigenschaften von Leder

Bürgerpanel Hochschule Darmstadt

Wieviel wären Sie bereit, für Lederschuhe ähnlich den hier Abgebildeten zu zahlen?



6. Zahlungsbereitschaften M(SD)



Herkömmliche Herstellung (*n* = 380): *Min*=20€, *Max*=330€



Umwelt- und gesundheitsverträgliche Herstellung (n = 396): Min=20€, Max=300€



Umwelt- und gesundheitsverträgliche Herstellung, Ursprung der Kuhhaut bekannt (n = 397): Min=20€, Max=300€

Bürgerpanel Hochschule Darmstadt

Adaptiertes Norm-Aktivations-Modell (in Anlehnung an Schwartz, 1977; Hunecke et al., 2001)

7. Vorhersage von Kaufver<u>halten</u> Awareness of Need

Personal Norm

Behavioral Intention

Perceived Behavioral

Control

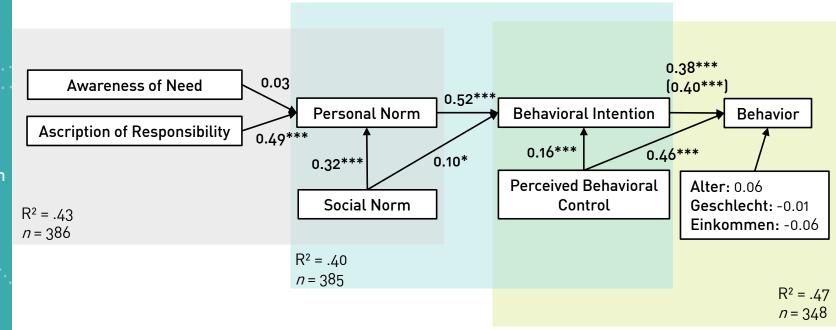
-

NAM-Konstrukte

Konstrukt	Gültige Fälle (<i>n</i>)	Cronbachs Alpha	Anzahl Items	<i>M</i> (SD) (1-5)	n*
Awareness of Need	489	0.812	5	4.03 (0.74)	541
Ascription of Responsibility	361	0.791	5	3.61 (0.81)	415
Social Norm	338	0.802	4	2.82 (0.97)	394
Personal Norm	384	0.642	4	3.74 (0.73)	418
Perceived Behavioral Control	364	0.695	3 (1 Item ausgeschl.)	2.29 (0.91)	408
Behavioral Intention	400	0.853	3	3.78 (0.80)	408
Behavior	270	0.736	3 (1 Item ausgeschl.)	3.21 (0.96)	408

^{*}da Index über Mean-Funktion berechnet, auch Fälle mit teilweise fehlende Werten ausgewertet

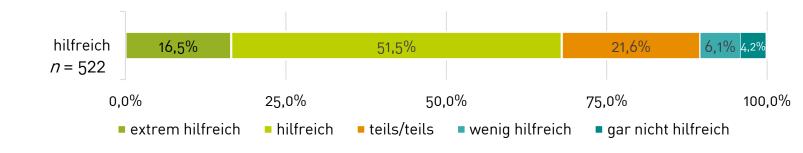
NAM-Konstrukte: Multivariate Zusammenhänge

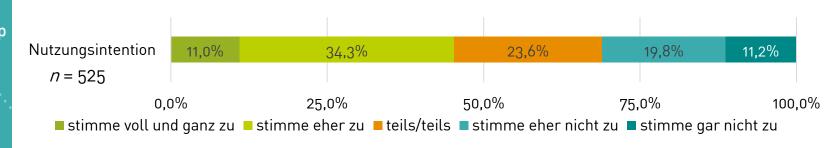


7. Vorhersage von Kaufverhalten

> Bürgerpanel Hochschule Darmstadt

Potenzielle Scan4Chem App-Nutzung





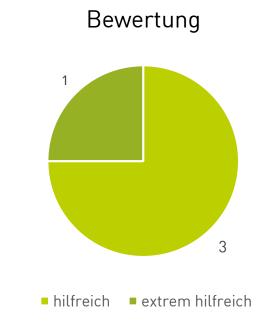


Bürgerpanel Hochschul Darmstad

s:ne Scan4Chem App

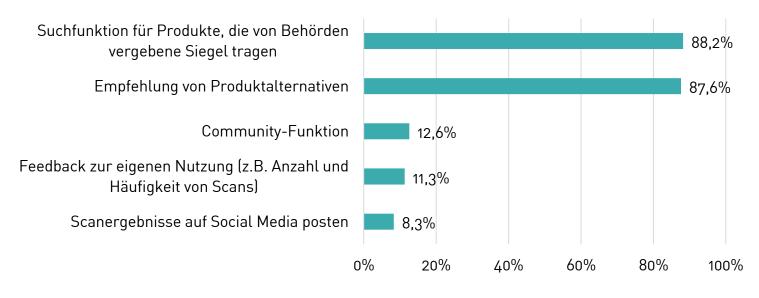
Tatsächliche Scan4Chem App-Nutzung (n = 4)





s:ne Scan4Chem App

Gewünschte Eigenschaften der App (n = 372 [Filter])



Anteil der Personen in %

s:ne Scan4Chem App

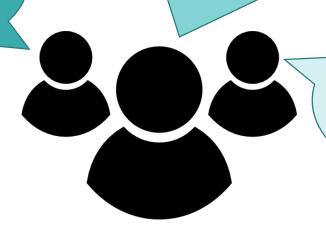
Weitere Wünsche für die App (72 Aspekte, n = 61)

Nr.	Kategorie	Anteil		Anteil
1	Informationen zur Produktion	27,78% (20)		
			Lieferkette	12,5 % (9)
			Arbeitsbedingungen	8,33 % (6)
			Herstellungsprozess	6,94% (5)
2	Alternativ-/Händlerempfehlungen	19,44% (14)		
3	Informationen zu Inhaltsstoffen	16,67% (12)		
			Angabe von Chemikalien	9,72 % (7)
			Erläuterung zu Chemikalien	6,94% (5)
4	Bedienung/Nutzbarkeit	9,72 % (7)		
5	Preisauskunft	6,94% (5)		
6	Umfassende Datenbank	5,56% (4)		
7	Informationen zu Hersteller	4,17% (3)		
8	Datenschutz	2,78% (2)		
9	Suchfunktion	2,78% (2)		
10	Speicherung von Anfragen	2,78% (2)		
11	Bewertungssystem	1,39% (1)	Weiterführende Frage der Teilnehmen	
		100%	Besonderheit der App (z.B. gegenübe CodeCheck und ToxFox)?	

Erfahrungen mit Scan4Chem App (n=3)

Ich habe bis jetzt keine Antwort des Herstellers bekommen und schon vor ca. 4 Monaten die Anfrage gestellt Positiv: verständliche, für Laien formulierte Zusammenfassung der Scanergebnisse (was bedeutet es, wenn eine bestimmte Menge einer bestimmten Chemikalie enthalten ist)

Negativ: noch wenige Produkte in der Datenbank



Übersichtliche Darstellung in der App, intuitive Bedienung

8. Scan4Chem App

> Bürgerpanel Hochschule Darmstad



Literatur

Hunecke, M., Blöbaum, A., Matthies, E., & Höger, R. (2001). Ecological norm orientation and external factors in the domain of travel mode choice behavior. *Environment and Behavior*, *33* (6), 830-852.

Schwartz, S. (1977). Normative influences on altruism. *Advances in Experimental Social Psychology*, *10*, 221-280.

Bürgerpanel Hochschule Darmstadt